OP-26-23

GEMEINDE OBERRIET

PLAN DER GESCHÜTZTEN ORTSBILDER UND KULTUROBJEKTE

1 : 5000

Vom Gemeinderat genehmigt am 12.11.1984

GEMEINDERAT OBERRIET SG

Der Gemeindammann

Der Gemeinderatsschreiber

Oeffentlich aufgelegt vom 20.11.1984

bis 19.12.1984

Vom Baudepartement des Kts. St. Gallen genehmigt am 28. Juni 1985

KANTON ST.GALLEN · BAUDEPARTEMENT ·

BAUDEPARTEMENT
DES KANTONS ST.GALLEN
Der Vorsteher:

ARCHITEKTURBÜRO FELIX SCHMID AG
RATHAUSSTRASSE 2 8640 RAPPERSWIL

PLANUNGSABTEILUNG
055 21 81 81

Entwurf	Gezeichnet	Kontrolliert	Geandert	Plangrosse
27.7.83			28.2.84 20.9.84	Plannummer 1862/5/2

GEMEINDE OBERRIET

ÄNDERUNGEN ZUM
PLAN DER GESCHÜTZTEN ORTSBILDER UND KULTUROBJEKTE 1:5000
(vom Baudepartement des Kts. St. Gallen genehmigt am 28. Juni 1985)

Die folgenden 2 Kulturobjekte:

Nr. 77	Rest. Kreuz, Montlingen	Assek.–Nr. 540
Nr. 97	Wohnhaus, Hard	Assek.–Nr. 1150/3877

sind nicht mehr als **schützenswert** einzustufen und werden im Plan der geschützten Ortsbilder und Kulturobjekte 1:5000 nicht mehr als solche bezeichnet.

Als Kulturobjekt

Nr. 91	Wohnhaus, Kriessern	Assek.–Nr. 187

wurde im bestehenden Schutzplan das falsche Gebäude bezeichnet.

Vom Gemeinderat erlassen am 21. Sept. 1992

Der Gemeindammann .....

Der Gemeinderatsschreiber .....

GEMEINDERAT OBERRIET SG

Oeffentlich aufgelegt vom 5. Okt. 1992 bis 3. Nov. 1992

Vom Baudepartement des Kts. St. Gallen genehmigt am 22. Juni 1995

KANTON ST. GALLEN · BAUDEPARTEMENT ·

Baudepartement
des Kantons St.Gallen

Lämmlisbrunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen
Telefon 071 229 30 03, Fax 071 229 39 60

12. November 1998

Gemeinderat
9463 Oberriet

Herr Gemeindammann
Sehr geehrte Gemeinderäte

Sie haben uns in Nachachtung von Art. 31 des Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt BauG) folgenden Erlass zur Genehmigung eingereicht:

- **Änderung der Schutzverordnung vom 28. 6.1985**

Der Erlass ist recht- und zweckmässig und kann genehmigt werden.

In Anwendung von Art. 31 BauG und Art. 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP), Art. 1 Abs. 1 in Verbindung mit Anhang 7 der Ermächtigungsverordnung (sGS 141.41) sowie Nr. 26.01 des Gebührentarifs für die Staats- und Gemeindeverwaltung (sGS 821.5) verfügt das

Baudepartement:

1. Der angeführte Erlass wird genehmigt.
2. Die Gebühr für diese Verfügung beträgt Fr. 300.--.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann nach Art. 43 lit. c VRP innert vierzehn Tagen seit Eröffnung Rekurs bei der Regierung erhoben werden.

Mit freundlichen Grüssen

Für das Baudepartement
Der Leiter des Planungsamtes

Dr. P. Flaad

Beilagen:
Genehmigter Erlass
Einzahlungsschein

Kopie:
Amt für Kultur, Denkmalpflege
Planungsamt
Rechtsabteilung